

# MEDIATION...

...kann keine  
Scheidung  
verhindern.

Aber die  
bitteren Folgen.



## Wegbeschreibung:



Das Haus Lutterweg 11 liegt schräg gegenüber der Ev.-luth. Heimvolkshochschule. Sie erkennen es an seinem Fachwerk-Stil.

Parkplätze befinden sich direkt vor dem Haus und auf der gegenüber liegenden Straßenseite.

### Anmeldung:

Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin mit uns. In der Regel müssen Sie nur wenige Tage auf ein erstes Gespräch warten.

Wenn Wege  
sich trennen...



... muss die Fairness  
nicht auf der  
Strecke bleiben.

## MEDIATION

ein Angebot der

EV. EHE- UND  
LEBENSBERATUNGSSTELLE

Lutterweg 11

29320 Hermannsburg

Tel.: (05052) 3447

Fax: (05052) 91 16 61

[ELB.Hermannsburg@t-online.de](mailto:ELB.Hermannsburg@t-online.de)





## Was ist Mediation?

Mediation bezeichnet eine außergerichtliche Verhandlung zwischen zwei Konfliktparteien mithilfe eines neutralen Vermittlers.

### Mediation ist ein freiwilliger Prozess.

Mediation kann überall dort zum Einsatz kommen, wo Interessenkonflikte bestehen. Das ist besonders häufig der Fall, wenn sich (Ehe-)partner trennen und das eigene Leben sowie das Leben ihrer Kinder neu regeln müssen.



Aber auch bei Konflikten in der Familie, in Schulen, am Arbeitsplatz,

zwischen Nachbarn und Freunden kann Mediation hilfreich sein.

### Mediation ist ergebnisorientiert.

Eine Mediation ist dann erfolgreich, wenn sie zu Lösungen führt, die von allen Beteiligten als fair und stimmig empfunden werden.

## Wem hilft Mediation?

Grundsätzlich ist Mediation immer dann sinnvoll, wenn Konfliktpartner zu einer einvernehmlichen Lösung gelangen wollen. Mediation kann z.B. in folgenden Ausgangssituationen hilfreich sein:

- Bisherige Gespräche oder Verhandlungen führten nicht zum gewünschten Ergebnis;
- Sie suchen nach Schadensbegrenzung und möchten auch Zukunft mit dem Konfliktpartner umgehen können;
- Sie wünschen eine Alternative zu einer gerichtlichen Auseinandersetzung;
- Sie suchen keine emotionale Aussprache, sondern sachliche Lösungen für ihren Konflikt;
- Sie sind in der Lage, Lösungswege eigenverantwortlich zu erarbeiten, mit allen Konsequenzen, die sich daraus ergeben;
- Sie können mit ihrem Konfliktpartner gleichberechtigt verhandeln.

**Während einer Mediation müssen alle rechtlichen Auseinandersetzungen ruhen, die die Sache betreffen.**

So könnte eine Mediation verlaufen:



Fotos: P. Luh, T. Wengert, R. v. Melis, K. Gartmann, Rike - / pixelio.de, safety-energetics.de

1. Die Konfliktpartner schildern ihr Problem und besprechen, was sie durch eine Mediation regeln möchten. Der Mediator/die Mediatorin hilft bei der Themensammlung.
2. Die Konfliktpartner erarbeiten Lösungsvorschläge für ihre Konfliktthemen.
3. Die Partner verhandeln über ihre Vorschläge.
4. In einer Erprobungszeit können die Partner prüfen, ob Absprachen eindeutig, umsetzbar und fair sind.
5. Absprachen, die sich bewährt haben, können schriftlich fixiert werden. Hierbei kann der Mediator/die Mediatorin behilflich sein.



**Mediation ersetzt keine Rechtsberatung. Vor Unterzeichnung einer Vereinbarung wird eine juristische Prüfung empfohlen.**